



Marinekommando

Presse- und Informationszentrum
Dezernat Pressearbeit

Marinekommando
Kopernikusstraße 1
18057 Rostock
Fon.: +49 (0)381 802-51521
Fax: +49 (0)381 802-51509
E-Mail: markdopizpressearbeit@bundeswehr.org
www.marine.de

Rostock, den 16. Juli 2015
Nr.: 065/15

Minentauchereinsatzboot „Rottweil“ leitet Such- und Rettungseinsatz

Rostock – Am Mittwoch, den 15. Juli 2015, geriet ein kleines Angelboot mit zwei Personen unweit der Schleimündung in Seenot. Das Minentauchereinsatzboot „Rottweil“ nahm den versendeten Notruf „Mayday“ auf, welcher von der Bremer Rettungsleitstelle weitergeleitet wurde. Die „Rottweil“ wurde durch die Rettungsleitstelle mit der Führung des Rettungseinsatzes betraut. Zu diesem Zeitpunkt befand sich die Marineeinheit circa drei Seemeilen von der Unglücksstelle entfernt.

Eine Person konnte durch eine Segelyacht in der Nähe des gekenterten Bootes sicher an Bord genommen werden. Nach weiterer Suche wurde die zweite vermisste Person durch ein Boot der DGzRS ausfindig gemacht und gerettet. Beide Personen wurden in den Hafen von Maasholm gebracht und dort schließlich in die Betreuung des Notarztes übergeben.

Die „Rottweil“ setzte im Anschluss ihre Ausbildung fort.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Meer. Für Dich.


Marine
Wir. Dienen. Deutschland.